☒ **Motion**☐ **Postulat**☐ **Interpellation**☐ schriftlich☐ mündlich

Eingereicht von: Daniel Rietmann FDP

Titel: **Schulraumplanung**

Text: Das Stadtparlament hatte in der Vergangenheit verschiedentlich über Schulhaus-Vorlagen zu befinden, seien dies Neubauten, Umbauten oder Renovationen bestehender Bauten, ohne dabei seine Entscheide auf ein gesamtheitliches Konzept abstützen zu können, welches im Hinblick auf eine optimale Nutzung der Schulinfrastruktur die Dynamik der Schulentwicklung, die gesellschaftlichen Veränderungen, die räumlichen und architektonischen Bedürfnisse sowie die wirtschaftlichen Aspekte miteinander verbindet.

Eine Schulraumplanung, welche ermöglicht, anhand von räumlichen Szenarien und Grundlagen zum Schulstandard für die nächsten sieben bis zehn Jahre massgeschneiderte Entwicklungsstrategien zu bestimmen, ist dringend notwendig. Auch das städtische Planungsreglement sieht in Art. 10 vor, dass die künftigen Raumbedürfnisse der Schule unter Berücksichtigung der pädagogischen Erfordernisse in einem Teilplan Schule und Bildung festgehalten werden.

Der Stadtrat wird deshalb beauftragt, die notwendigen Grundlagen zu erarbeiten und dem Stadtparlament innerhalb eines Jahres eine Schulraumplanung vorzulegen. Dabei soll in Form eines dynamischen Berechnungs- und Beurteilungsmodells in einem festgelegten jährlichen Ablauf der kurz- und mittelfristige Handlungsbedarf bei der Schulraumbeschaffung bezogen auf die einzelnen Schulkreise und Schulhäuser erarbeitet und beurteilt werden. Die demografische Entwicklung, die politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie die Stadtentwicklung sind dabei ebenso zu berücksichtigen wie die pädagogischen, bildungspolitischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen.

Der Auftrag beinhaltet die Erarbeitung und die Begleitung der Schulraumplanung für die Stadt St.Gallen unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Schulstufen (Unter-, Mittel- und Oberstufe, Kindergärten), der Sonderbeschulungen (Kleinklassen, Deutschklassen etc.) sowie der Schulentwicklung (Basisstufe, Blockzeiten, Betreuungsangebote, Tagesstrukturen usw.). Konkret werden von der Schulraumplanung Aussagen zu folgenden Aspekten erwartet:

1. Grundlagen
  - Erhebung des IST- und SOLL-Zustandes
  - Zusammenstellung der raumplanerischen Grundlagedaten (Entwicklungen, Prognosen etc.)
2. Problemanalyse und Konzept
  - Abschätzung der mittelfristigen Entwicklung der Schülerzahlen
  - Überprüfung des bestehenden Schulraumangebotes
  - Ermittlung des mittelfristigen Schulraumbedarfes pro Kind bzw. Klasse
3. Folgerungen und Massnahmen
  - Folgerungen für die Infrastrukturplanungen
  - Festlegung der Massnahmen mit Zeit- und Investitionsplan

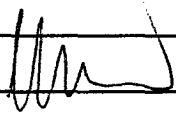
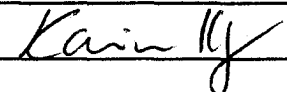
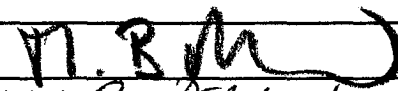


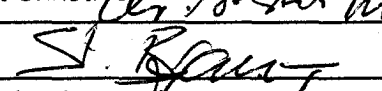

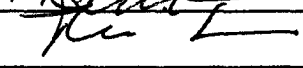
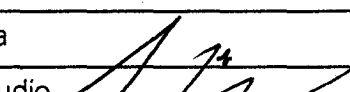
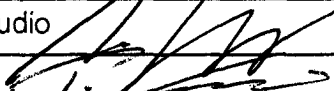
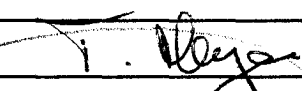
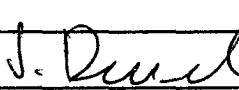
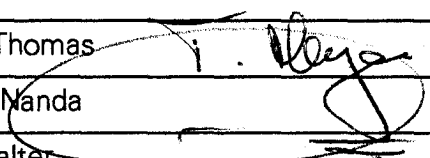

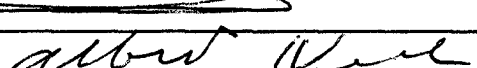


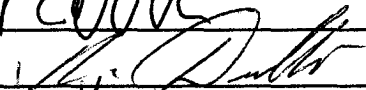
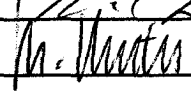

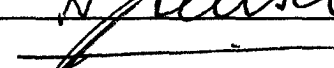
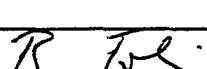
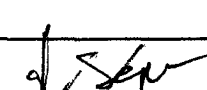
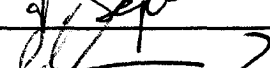

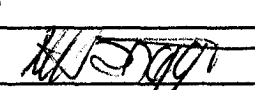

Die Schulraumplanung soll in einem schrittweisen Vorgehen erarbeitet und verfeinert werden. Als Resultat soll ein Instrument zur Verfügung stehen, welches auf Veränderungen bei den Grundlagen und den Anforderungen flexibel reagieren und sich stets auf neue Bedürfnisse ausrichten kann.

Datum:

21. März 2006

Unterschrift:



|   |   |
|---|---|
| Adam-Allenspach Patrizia  | Huber-Kobler Maria  |
| Baumgartner Christoph        | Huber Sylvia  |
| Bazzi Gian  | Ilg Karin                |
| Boesch Martin   | Kappler Gallus  |
| Bollhalder Markus            | Keller Guido  |
| Bölsterli-Wickart Christine  | Keller Michael           |
| Braun Stephan                | Kolongo Marcel Mungamba  |
| Breitenmoser Roland          | Königer Doris   |
| Brunner Walter  | Kraner-Bürge Ida  |
| Buess-Willi Claudia   | Kundert Hannes           |
| Bühler Roman Claudio         | Lemmenmeier Max   |
| Cassani Peter                | Lutz Manuela  |
| Cozzio-Heuberger Trudy  | Meyer Thomas             |
| Deuel-Zumstein Jennifer      | Moghe Nanda               |
| Diggelmann Jürg   | Möri Walter   |
| Dörflinger Peter            | Nufer Albert            |
| Dornier Roger              | Reut Felix              |
| Dudli Reto                 | Rietmann Daniel   |
| Ebnetter Josef             | Rotach Marcel          |
| Etter-Steinlin Lisa   | Rüesch Albert          |
| Fässler Franz              | Schmid Robert          |
| Fehr Dietsche Christina   | Schmid-Keller Susanne   |
| Frank Andreas   | Schneider-Gallati Philip  |
| Frei Barbara               | Schwager Thomas   |
| Gehrig Roland   | Seger Heinrich         |
| Gerlach Rahel   | Solenthaler Christoph  |
| Gerster Wolf Heidi  | Studer-Lenzlinger Beata   |
| Guggenbühl Robert          | Tapernoux-Frey Susi    |
| Hälg Büchi Veronica   | Thomann-Seiz Marie-Theres   |
| Hasler Etrit  | Tsering-Bruderer Angela   |
| Hofstetter Johannes        | Wenk Franziska  |
| Hostettler Christian       |   |

